

Infoblatt

Ergebnisse und Produkte des Leonardo da Vinci Innovationstransfer Projekt „QualiProSH II - Weiterbildungsprofil “Second Hand” auf Basis arbeitsprozessbezogener Standards“

Im Rahmen des Projektes „QualiProSH II“ wurden unter der Leitung des Instituts Technik und Bildung der Universität Bremen (Deutschland) in Kooperation mit Partnern aus sechs europäischen Ländern

- Qualifizierungsgesellschaft – und Arbeitsförderungsgesellschaft Dresden mbH (Deutschland)
- RepaNet – ReparaturNetzwerk Österreich (Österreich)
- RESSOURCES (Belgien)
- Technology Transfer Office – Sofia University St. Kliment Ohridski (Bulgarien)
- Kaarina Työttömät ry (Finnland)
- Technical school center Nova Gorica (Slowenien)

basierend auf den Ergebnissen des Vorgängerprojektes sowie einem dort auf arbeitsprozessbezogenen Standards entwickelten Qualifizierungsprofils für den europäischen Second-Hand-Sektor unterschiedliche Produkte zur praktischen Anwendung mit Fokus auf der Qualifizierung in dem Second-Hand-Sektor entwickelt. Dabei handelt es sich um ein Gesamtpaket aus einem Instrument zur Ermittlung des Qualifizierungsbedarfs, sektorspezifischen Qualifizierungsmodulen und arbeitsprozessbasierten Qualitätsstandards zur Festlegung der Rahmenbedingungen der Qualifizierung sowie einem Instrument zur Bewertung der Qualität der durchgeführten Qualifizierungen.

Die auf nachfolgender Seite beschriebenen Produkte wurden im Rahmen von drei Testphasen mit den Nutznießern (Qualifizierern, Second-Hand-Unternehmen und Beschäftigten des Sektors) erprobt, an länderspezifischen Rahmenbedingungen angepasst, evaluiert, optimiert und implementiert. Zielgruppe des Projektes sind neben den oben genannten Gruppen, die in die Erprobung mit einbezogen wurden, Sektorexperten aus Verbänden und Netzwerken, Berufswissenschaftler, Sozialpartner sowie Arbeitsverwaltungen.

Detaillierten Informationen zu dem Projekt und seinen Partnern können unter www.QualiProSH.eu sowie der Datenbank www.adam-europe.eu/adam/project/view.htm?prj=5292&projLang=de abgerufen werden. Weiterhin stehen alle Produkte auf entsprechenden Webseiten zum Download zur Verfügung bzw. können bei den Partner abgefragt werden.

Projektmanagement und Koordination:

Universität Bremen
ITB - Institut Technik und Bildung
Heike Arold
arold@uni-bremen.de
Tel.: +49 (0)421 218 – 4640
Fax: +49 (0)421 218 - 4743
www.itb.uni-bremen.de

Partner Österreich:

RepaNet-Reparaturnetzwerk Österreich
Graz
Gertrud Adensamer, Matthias Neitsch
adensamer@arge.at
neitsch@arge.at
Tel.: + 43 (0) 316 712 309
www.repanet.at

Produktbeschreibung:

»Arbeitsprozessbezogene Qualitätsstandards für sektorspezifische Qualifizierungsmaßnahmen«

Sprache: DE/EN/NL/BG/SI/FI

Zusammenstellung arbeitsprozessbezogener Qualitätsstandards für die Durchführung der erprobten und transferierten Qualifizierungsmodule. Die Qualitätsfaktoren für die Qualifizierungsmaßnahme werden in Input-, Prozess- und Output-Faktoren unterschieden und beschreiben die Rahmenbedingungen für die Durchführung einer sektorspezifischen Qualifizierung.

»Instrument zur Identifizierung des Qualifizierungsbedarfs«

Sprache: DE/EN/NL/BG/SI/FI/FR

Das Instrument dient der Identifizierung und Evaluation des Qualifizierungsbedarfs von Beschäftigten im Second-Hand-Sektor. Es umfasst einen Leitfaden inklusive neun Fragebögen (Arbeitsschwerpunkte bzw. -bereiche) und ein Analyse-Tool zur Auswertung der Ergebnisse.

»Instrument zur Bewertung der Qualität von Qualifizierungsmaßnahmen«

Sprache: DE/EN/NL/BG/SI/FI/FR

Das Instrument dient der Evaluation der Qualität der Qualifizierungsmaßnahmen durch die Stakeholder. Basis bilden die im Projekt entwickelten Qualitätsstandards. Das Instrument umfasst einen Leitfaden, Evaluationsfragebögen sowie ein Analyse-Tool zur Auswertung der Ergebnisse.

»Ausgewählte sektorspezifische Qualifizierungsmodule«

Sprache: EN (Je nach länderspezifischer Erprobung: DE/BG/SI/FI/FR)

Insgesamt wurden sechs sektorspezifische Qualifizierungsmodule zu folgenden Schwerpunkten erprobt: Verwaltungs-/Geschäftsprozesse, Einwerben von Kunden und Waren, Organisation Wareneingang, Warenbeschaffung/-annahme, Reinigen und Reparieren von Textilien und Verkauf. Zu jedem Modul wurden Lehr- und Lernmaterialien sowie ein didaktisches Konzept entwickelt. Die didaktische Aufbereitung umfasst eine Übersicht der Lehr- und Lerninhalte, der Lernziele sowie der eingesetzten Lehr- und Lernmethoden und –materialien. Sie gibt Aufschluss über den Gesamttablauf der einzelnen Qualifizierungen sowie detaillierte Zeitpläne (Tagesplanungen) zur Durchführung dieser. Sämtliche Module inklusive aller Materialien liegen für den Transfer in Englisch zum Download auf o.g. Webseiten vor. Entsprechend den unterschiedlichen Erprobungen der Module

Modul	Land	Land	Land
Reinigen und Reparieren von Textilien	Deutschland	Belgien	Bulgarien
Organisation des Wareneingangs	Bulgarien	Finnland	Belgien
Verwaltungs- und Geschäftsprozesse	Slowenien	Deutschland	Österreich
Verkauf	Finnland	Bulgarien	Deutschland/Österreich
Einwerben von Waren und Kunden	Österreich	Slowenien	Finnland
Warenankauf und -annahme	Belgien	Österreich	Slowenien

(siehe Tabelle) liegen die für die einzelnen Länder erforderlichen Materialien ebenfalls in den jeweiligen Landessprachen vor und können bei den Partnern nachgefragt werden. Für den deutschsprachigen Raum liegen die Materialien für alle sechs Module in deutscher Übersetzung vor und sind über o.g. Kontakte zu beziehen.

»Leitfaden mit Vorschlägen zum Netzwerkaufbau zur nachhaltigen Produktnutzung«

Sprache: EN (länderspezifische Vorschläge: DE/BG/SI/FI/FR)

Der Leitfaden gibt Aufschluss über die konkrete Verbreitung der Produkte auf nationaler und länderübergreifender Basis und umfasst Vorschläge zur nachhaltigen Implementierung einer sektorspezifischen Qualifizierung auf jeweils nationaler Ebene in den einzelnen Partnerländern.